STAATSMINISTERIUM
DES INNERN

Freistaat
SACHSEN

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/135/42

Dresden, 4. April 2022

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD)
Drs.-Nr.: 7/9209
Thema: Fachkräfte zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität im Freistaat Sachsen im Jahr 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Unter dem Begriff „Bekämpfung der Computer- und Internetkriminalität" sind sämtliche präventiven und repressiven Tätigkeiten der Polizei zu subsumieren, die primär oder mindestens partiell darauf ausgerichtet sind, Straftaten im genannten Deliktsbereich vorzubeugen bzw. zu verhindern, festzustellen oder aufzuklären. Der Begriff ist also breit gefächert.

Frage 1:
Wie viele Mitarbeiter wurden mit Stand 01.01.2022 zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität in den einzelnen Polizeidirektionen und im Landeskriminalamt Sachsen, insbesondere im „Cybercrime Competence Center", eingesetzt?

In den Polizeidirektionen und im Landeskriminalamt Sachsen wurden mit Stand 1. Januar 2022 insgesamt 327 Bedienstete zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität eingesetzt. Die Details sind der Anlage 1 zu entnehmen.

Frage 2:
Wie viele Mitarbeiter im Sinne der Frage 1. sind IT-Fachkräfte und soweit weiterhin nur 66 IT-Fachkräfte insgesamt vorhanden sind (wie zuletzt mit Stand 14.06.2021, vgl. Drs.-Nr.:7/6156): Ist eine Erhöhung der Anzahl an IT-Experten geplant? Wenn ja, bis wann, in welchem Umfang und wie wird die Erhöhung sichergestellt? Wenn nein, warum nicht?

73 der 327 Bediensteten im Sinne der Frage 1 sind IT-Fachkräfte. Die Einzelheiten sind in der Anlage 2 dargestellt.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Im Zuge der voranschreitenden Digitalisierung der Lebens- und Arbeitswelt ist eine Bedarfszunahme von operativen IT-Auswertungen in allen Bereichen der polizeilichen Ermittlungsarbeit zu prognostizieren. Insbesondere die Nachwuchsgewinnung für die Laufbahnausbildung Computer- und Internetkriminalitätsdienst hat oberste Priorität. Deshalb soll auch im Jahr 2022 ein Vorbereitungsdienst im Schwerpunkt Computer- und Internetkriminalitätsdienst durchgeführt werden. Es ist vorgesehen, zum 1. Oktober 2022 bis zu 15 Bewerber an der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) einzustellen.

Frage 3:
Wie viele Mitarbeiter wurden mit Stand 01.01.2022 zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität in den Staatsanwaltschaften in Sachsen eingesetzt?

Mit Stand 1. Januar 2022 wurden in den Staatsanwaltschaften in Sachsen 27 Bedienstete zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität eingesetzt. Hinsichtlich der Verteilung der Bediensteten auf die einzelnen Staatsanwaltschaften wird auf die Anlage 3 verwiesen.

Zur Erläuterung der divergierenden Zahlen im Hinblick auf die Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 7/6156 wird darauf hingewiesen, dass die Konkretisierung der Aufgaben und Spezialisierungen hinsichtlich der Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität bei den Staatsanwaltschaften zuletzt zugenommen hat, weshalb der Aufgabenbereich von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bereich der Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität teilweise geschärft bzw. deren Tätigkeit ausschließlich auf die entsprechenden Deliktsfelder beschränkt wurde. Dementsprechend konnte bei den Staatsanwaltschaften ein zunehmend vergleichbares Verständnis bezüglich der für die Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hergestellt werden.

Frage 4:
Wie viele Mitarbeiter im Sinne der Frage 3. sind IT-Fachkräfte und soweit weiterhin jede Staatsanwaltschaft nur über eine IT-Fachkraft verfügt (wie zuletzt mit Stand 14.06.2021, vgl. Drs.-Nr.:7/6156): Ist eine Erhöhung der Anzahl an IT-Experten geplant? Wenn ja, bis wann, in welchem Umfang und wie wird die Erhöhung sichergestellt? Wenn nein, warum nicht?

Jede Staatsanwaltschaft verfügt über jeweils eine/n IT-Forensiker/in. Bei der Staatsanwaltschaft Leipzig konnte die zum Stichtag 1. Januar 2022 vakante Stelle zum 1. Februar 2022 wiederbesetzt werden. Zur Beantwortung der Frage im Hinblick auf deren Ausbildungsabschluss wird auf die Anlage 4 verwiesen.

Die abschließende Beantwortung der Frage nach einer Erhöhung der Anzahl an IT-Experten bei den Staatsanwaltschaften ist derzeit nicht möglich. Die gemeinsamen Überlegungen des Staatsministeriums der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung sowie der Generalstaatsanwaltschaft Dresden im Hinblick auf die genaue Ausgestaltung der Intensivierung der Bekämpfung von Cybercrime und der in diesem Zusammenhang einzusetzenden Personen sind derzeit noch nicht abgeschlossen.

Frage 5:
In welchem Umfang ist die Arbeitsbelastung der IT-Fachkräfte nach Fragen 2. und 4. seit Januar 2019 gestiegen oder gesunken? (Bitte angeben, an wie vielen Ermittlungsverfahren [mit wie vielen Straftaten – unterteilt in solche mit und ohne PMK-rechts-, links-, -religiöse Ideologie- -Bezug] die IT-Fachkräfte beteiligt waren und wie viele dieser Ermittlungsverfahren mit einer Anklage/Verurteilung endeten, d.h. wie hoch die Aufklärungsquote war/ wie häufig ein Ermittlungserfolg zu verzeichnen war und insbesondere keine Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO wegen Nichtermittlung eines Täters erfolgte)

Die Arbeitsbelastung der IT-Fachkräfte sowie die Beteiligung einzelner Bediensteter an Ermittlungsverfahren der sächsischen Polizei werden nicht erfasst sind auch bei einer händischen Einzelauswertung sämtlicher Vorgänge nicht ermittelbar. Die Frage kann daher nicht beantwortet werden.

Zur Beantwortung der Frage im Hinblick auf die Staatsanwaltschaften wird auf die Anlage 5 Bezug genommen. Insoweit wird darauf hingewiesen, dass bei der Generalstaatsanwaltschaft Dresden sowie bei den Staatsanwaltschaften Görlitz und Leipzig die abgefragten Daten statistisch nicht erhoben werden. Daher war von dort eine entsprechende Auskunftserteilung nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Roland Wöller

Anlagen: 5

Fachkräfte zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität im Freistaat Sachsen im Jahr 2022

Dienststelle	Anzahl
Polizeidirektion Chemnitz	69
Polizeidirektion Dresden	69
Polizeidirektion Görlitz	63
Polizeidirektion Leipzig	31
Polizeidirektion Zwickau	4
Landeskriminalamt Sachsen	91
Gesamt:	**327**

Fachkräfte zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität im Freistaat Sachsen im Jahr 2022

Dienststelle	Ausbildungs-/Studienabschluss	Anzahl
Polizeidirektion Chemnitz	Laufbahnausbildung Computer- und Internetkriminalitätsdienst	5
	Staatlich geprüfter Techniker Fachrichtung Elektrotechnik Schwerpunkt Informationselektronik, Diplom-Elektrotechniker, Bachelor of Science IT-Forensik/Cybercrime	1
	Fachinformatiker Systemintegration	1
	Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker	1
Polizeidirektion Dresden	Laufbahnausbildung Computer- und Internetkriminalitätsdienst	7
	Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker	1
	Mediengestalter für Digital- und Printmedien	1
	Diplom-Sozialwirt	1
Polizeidirektion Görlitz	Laufbahnausbildung Computer- und Internetkriminalitätsdienst	4
	Staatlich geprüfter Assistent für Softwaretechnik	1
	IT System Kaufmann	1
Polizeidirektion Leipzig	Laufbahnausbildung Computer- und Internetkriminalitätsdienst	6
	Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker	1
	Informatikkaufmann, Bachelor of Art, Bachelor of Science, Wirtschaftsinformatik	1
	Informations- und Telekommunikations-Elektroniker, Bachelor of Art, Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik	1
	Informationselektroniker	1
Polizeidirektion Zwickau	Laufbahnausbildung Computer- und Internetkriminalitätsdienst	4

Dienststelle	Ausbildungs-/Studienabschluss	Anzahl
Landeskriminalamt Sachsen	Laufbahnausbildung Computer- und Internetkriminalitätsdienst	14
	Diplom-Informatiker (BA); Laufbahnausbildung Laufbahngruppe 2.1 Polizei	1
	Master of Science (M. Sc.) Network Computing	1
	Bachelor of Engineering (B. Eng.) Informationstechnik	1
	Diplom-Informatiker (BA)	1
	Bachelor of Science (B. Sc.) Informatiker	1
	Diplom-Ingenieur Kommunikationstechnik, Master of Science (M. Sc.)	1
	Diplom-Ingenieur Informationssystemtechnik	1
	Bachelor of Science (B. Sc.) Wirtschaftsinformatik	1
	Diplom-Ingenieur (FH) Computertechnik/Automatisierungstechnik	1
	Bachelor of Science (B. Sc.) IT-Forensik/Cybercrime	1
	Staatlich geprüfter Assistent für Softwaretechnologie	2
	Master of Science (M. Sc.) Informationstechnik	1
	Diplom-Informatiker	1
	Diplom-Wirtschafsinformatiker;	1
	Master of Science (M. Sc.) Angewandte Informatik	1
	Diplom-Ingenieur (FH) Kommunikationstechnik	1
	IT-Systemelektroniker	1
	Bachelor of Engineering (B. Eng.) Diagnostische Verfahrenstechnik Master of Science (M. Sc.) Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure	1
	Fachinformatiker für Systemintegration	1
	Diplom-Ingenieur (BA) Informationstechnik	1
	Gesamt:	**73**

Fachkräfte zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität im Freistaat Sachsen im Jahr 2022

Staatsanwaltschaft	Anzahl
Generalstaatsanwaltschaft Dresden	4
Dresden	5
Chemnitz	3
Görlitz	5
Leipzig	7
Zwickau	3
Gesamt:	**27**

Fachkräfte zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität im Freistaat Sachsen im Jahr 2022

Staatsanwaltschaft	Ausbildungs-/Studienabschluss
Generalstaatsanwaltschaft Dresden	Bachelorabschluss „Allgemeine und Digitale Forensik“
Chemnitz	Masterabschluss „IT-Forensik“
Dresden	Bachelorabschluss „Allgemeine und Digitale Forensik“
Görlitz	Bachelorabschluss „Allgemeine und Digitale Forensik“
Leipzig	Keine IT-Fachkraft zum Stichtag
Zwickau	Diplom Informatiker (TU), Doktor der Naturwissenschaften

Arbeitsbelastung der Mitarbeiter zur Bekämpfung von Computer- und Internetkriminalität bei den Staatsanwaltschaften Chemnitz, Dresden und Zwickau[1] zum 1. Januar 2022[2] im Vergleich zum Januar 2019

Bezugsjahr	Anzahl Ermittlungsverfahren unter Beteiligung von IT-Fachkräften in der Staatsanwaltschaft	Anzahl der Straftaten					Höhe der Aufklärungsquote (ca. in Prozent)	Anzahl der Anklageerhebungen	Anzahl der Verfahrenseinstellungen nach § 170 Abs. 2 Strafprozessordnung wegen Nichtermittlung eines Täters
		Insgesamt	Ohne Politisch motivierte Kriminalität (PMK)-Bezug	PMK-Bezug rechtsorientierte Ideologie	PMK-Bezug linksorientierte Ideologie	PMK-Bezug religiös orientierte Ideologie			
2019	105	105	102	3	0	0	60	63	23
2020	118	118	116	2	0	0	52	62	18
2021	139	139	139	0	0	0	29	40	21
2022	-	-	-	-	-	-	-	-	-

[1] Bei der Generalstaatsanwaltschaft Dresden sowie bei den Staatsanwaltschaften Görlitz und Leipzig werden die abgefragten Daten statistisch nicht erhoben. Daher war von dort eine Auskunftserteilung auf die Frage 5 der Kleinen Anfrage Drs.-Nr. 7/9209 nicht möglich.

[2] Wegen dem Stichtag 1. Januar 2022 wurden keine Daten aus dem laufenden Jahr eingefügt.